

Haben Sie Interesse?

Wenn Sie an unserem Angebot teilnehmen wollen, brauchen Sie ein **sozial-medizinisches Gutachten** von der **Bundes-Agentur für Arbeit**.

Wenn das Gutachten positiv ist, können Sie die **Leistung zur Teilhabe am Arbeits-Leben** bekommen.

Schritt 1:

Bitte sprechen Sie zuerst mit der Reha-Beratung der Bundes-Agentur für Arbeit (in der Schule, per Telefon oder per Mail). Die Reha-Beratung klärt mit Ihnen, ob eine Teilnahme für Sie möglich ist.

Schritt 2:

Haben Sie vom Reha-Berater eine **Zusage für unser Angebot bekommen?**

Dann beraten wir Sie gern beim **BNW vor Ort**.

Bitte kontaktieren Sie

Eckhard Harjes

Telefon: 0491-99971-10

E-Mail: eckhard.harjes@bnw.de

Melanie Nonte

Telefon: 0491-99971-42

E-Mail: melanie.nonte@bnw.de

Christine-Charlotten-Straße 34, 26789 Leer

Anfahrt:

Haltestelle: ZOB (Fussweg 5-10 Minuten)



Bildungswerk der
Niedersächsischen Wirtschaft
gemeinnützige GmbH

Über das BNW

Das Bildungs-Werk der Niedersächsischen Wirtschaft gemeinnützige GmbH (BNW) ist eine Gemeinschafts-Gründung niedersächsischer Unternehmens-Verbände und treibt seit fast 50 Jahren Lern- und Entwicklungs-Prozesse voran. Als modernes und zukunfts-orientiertes Bildungs-Unternehmen verhilft das BNW jedes Jahr über 50.000 Menschen dazu, ihre beruflichen Chancen zu erkennen und ihre Fähigkeiten entsprechend weiter-zu-entwickeln.

Handlungs-Felder sind insbesondere der Übergang von der Schule in den Beruf, die berufliche Qualifizierung und Integration, die Weiter-Bildung von Nachwuchs-, Fach- und Führungs-Kräften sowie die berufliche Rehabilitation.

Etwa 1.200 Mitarbeiter sind an den aktuell 57 Stand-Orten in ganz Niedersachsen tätig – Sitz des Unternehmens ist Hannover.



Das BNW ist ein anerkannter Träger gemäß SGB III bzw. der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV). Das BNW ist gemäß DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert.

Bildquellen: BNW; Certqua; Stiftung Universität Hildesheim - Institut für Übersetzungswissenschaft & Fachkommunikation - © Siegelgestaltung: Diplom-Designer Martin Markwort; Leichte Sprache, Die Bilder - © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

www.bnw.de



Bildungswerk der
Niedersächsischen Wirtschaft
gemeinnützige GmbH

Eingangs-Verfahren und Berufs-Bildungs-Bereich

nach §60 SGB IX

für Menschen
mit Teilhabe-Einschränkung

in Leer

Ein Angebot des BNW
gefördert durch den Reha-Träger
Bundesagentur für Arbeit



Sie möchten in das Berufs-Leben starten? Wir unterstützen Sie!

Das BNW bietet als „anderer Leistungs-Anbieter“ nach §60 SGB IX

- das Eingangs-Verfahren und
- den Berufs-Bildungs-Bereich an.

Wir planen gemeinsam Ihren beruflichen Weg!

Integrations-Ziele

Nach unseren Kursen gibt es verschiedene Möglichkeiten für Sie:

- Erster Arbeits-Markt
- Andere Bildungs-Maßnahme
- Inklusions-Betrieb
- Arbeits-Bereich einer Werkstatt (WfbM)

Individuelle Betreuung

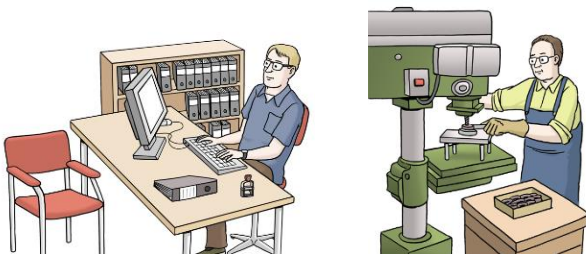
In Ihrer Gruppe sind **nur 6 Teilnehmer**.

Sie können in einer **kleinen Gruppe** gut lernen.

Fachpraxis

Für die berufliche Vorbereitung haben wir die Fachbereiche:

- Farbe /Raum
- HoGa / Hauswirtschaft
- Büro / Verwaltung
- Handel



Sie beginnen mit dem Eingangs-Verfahren

Im Eingangs-Verfahren finden wir zusammen heraus, welche beruflichen Möglichkeiten es für Sie gibt.

Start: jedes Jahr am 1. August

Das Eingangs-Verfahren dauert **3 Monate**.

In dieser Zeit lernen wir uns kennen.

Sie zeigen uns, was Sie gut können und was Sie gern machen.

Wir probieren aus, welche Arbeit Ihnen liegt:

- Wir machen Tests und Übungen.
- Sie lösen Aufgaben allein.
- Oder Sie lösen Aufgaben in einer Gruppe.
- Sie machen Projekt-Arbeit.
- Sie lernen Arbeits-Plätze in Betrieben kennen.

Zum Abschluss des Eingangs-Verfahrens besprechend wir gemeinsam ihr Stärken und Fähigkeiten.

Nach dem Eingangs-Verfahren können Sie sich auf einen Beruf vorbereiten.

Gemeinsam planen wir Ihre beruflichen Möglichkeiten.



Die Vorbereitung auf einen Beruf machen Sie im Berufs-Bildungs-Bereich

Berufs-Bildungs-Bereich bedeutet:

- Sie lernen viele Dinge, die für den Beruf wichtig sind.
- Sie überprüfen praktisch, ob die beruflichen Möglichkeiten passen.
- Sie bereiten sich auf das Arbeits-Leben vor.

Start: jedes Jahr am 1. November

Der Berufs-Bildungs-Bereich dauert bis zu **2 Jahre**.

Schwerpunkt im 1. Jahr:

- Praktische Vorbereitung
- Überprüfen der beruflichen Möglichkeiten
- Lernen in der Fachpraxis
- Lernen in der BBS
- Lernen in verschiedenen Betrieben

Schwerpunkt im 2. Jahr:

- gezielte Vorbereitung auf einen ausgewählten Beruf
- Lernen in der Fachpraxis
- Lernen in der BBS
- Lernen in einem Betrieb

